

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

272 (1.10.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272. Erstes Blatt.

Freitag den 1. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1898.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmandenunterrichts ist auf Donnerstag den 14. Oktober festgesetzt; näheres wird indes noch bekannt gegeben werden.

Die Eltern oder Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1898 konfirmieren zu lassen wünschen, werden ersucht, dieselben

**Dienstag den 5. und Mittwoch den 6. Oktober** anzumelden. Diese Anmeldungen werden von den fünf Geistlichen der Civildgemeinde in nachstehenden Wohnungen entgegengenommen, nämlich:

- für die Hofpfarre von Oberhofprediger D. Helbing, Erbprinzenstraße 6,
  - für die Ostpfarre von Stadtpfarrer Mühlhauer, Waldhornstraße 11,
  - für die Mittelpfarre von Stadtpfarrer Rapp, Erbprinzenstraße 5,
  - für die Westpfarre von Pfarrverwalter Lic. Kühner, Akademiestraße 69,
- welcher aber die bei ihm angemeldeten Kinder voraussichtlich noch im Laufe dieses Jahres an den zu wählenden künftigen Pfarrer der Weststadt abgeben wird,

für die Südpfarre von Stadtpfarrer Brückner, Werderstraße 4.

Indem wir bei diesem Anlaß an die seit 1. September 1891 eingeführte neue Bezirkseinteilung und Seelsorgeordnung unserer Gemeinde erinnern, bemerken wir, daß das Festchen mit den genaueren Bestimmungen derselben sowie Formulare zur etwaigen Abmeldung bei den Kirchendienern zu haben sind.

Wer einen andern Geistlichen als seinen Bezirkspfarrer jetzt erst wählen oder seinen früheren Seelsorger behalten will, hat, wenn der gewünschte Geistliche nicht sein Bezirkspfarrer ist, bei der Anmeldung einen von seinem Bezirkspfarrer unterzeichneten Abmeldebescheinigung vorzulegen. Ist aber eine solche Ab- und Anmeldung schon früher geschehen, so braucht sie nicht wiederholt zu werden.

Die An- und Abmeldungen, welche seiner Zeit bei Stadtpfarrer D. Bittel gemacht worden sind, haben durch die Neubestellung der von ihm bekleideten Stelle ihre Gültigkeit verloren. Kinder, welche der Mittelpfarre angehören und bei einem andern Geistlichen konfirmiert werden sollen, müssen daher bei dem nunmehrigen Pfarrer der Mittelstadt, Stadtpfarrer Rapp, abgemeldet werden, und umgekehrt solche, welche bei diesem konfirmiert werden sollen, bei demjenigen Geistlichen, in dessen Bezirk sie wohnen.

Die An- und Abmeldungen dagegen, welche früher bei Stadtpfarrer Laengin gemacht worden sind, behalten ihre Gültigkeit, sofern es gewünscht wird, auch für den Pfarrverwalter der Weststadt Lic. Kühner, und ebenso sind etwaige neue An- und Abmeldungen für diese Pfarre bei dem letzteren vorzunehmen.

Für neue Abmeldungen wäre es sehr erwünscht, wenn dieselben vor dem 5. Oktober erledigt werden könnten, da an den Tagen der Anmeldungen selbst die Geistlichen durch diese ohnehin sehr in Anspruch genommen sind.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sätzen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

1. Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 30. Juni (einschließlich), und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 31. Dezember (einschließlich) des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die heilige Taufe empfangen haben, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und genügende religiöse Kenntnisse inne haben.

2. Zur vorzeitigen Konfirmation solcher Kinder, welche das bezeichnete Alter noch nicht erreicht haben, kann vom Oberkirchenrat die Erlaubnis ausnahmsweise dann erteilt werden, wenn hierfür dringende Gründe vorliegen; insbesondere, wenn die betreffenden Kinder durch Wegzug in Verhältnisse kämen, wo keine oder keine gesicherte Gelegenheit zum evangel. Religions- und Konfirmandenunterricht vorhanden wäre. — Gesuche um Genehmigung vorzeitiger Konfirmation sind durch Pfarramt und Dekanat beim Oberkirchenrat einzureichen.

3. Über die Annahme geistig zurückgebliebener oder sittlich verdorbener Kinder normalen Alters zu Konfirmandenunterricht und Konfirmation entscheidet auf Antrag des Kirchengemeinderats das Dekanat. — Jedenfalls dürfen solche Kinder, welche im Konfirmationsjahr die 6. Klasse der Pfaffen Volksschule oder die derselben entsprechende Stufe anderer Schulen noch nicht erreicht haben, nur mit Genehmigung des Dekanats zugelassen werden.

**Evang. prot. Stadtpfarramt:**  
Brückner.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

21. Sonntag den 10. Oktober wird der hochw. Herr Bischof Dr. Weber in der Aufstiegskirche das Sakrament der hl. Firmung spenden. Diejenigen Erwachsenen, welche dasselbe zu empfangen wünschen, wollen sich bis Dienstag den 5. Oktober bei dem Unterzeichneten anmelden.

**(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.**  
Perkstraße 1.

## Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

21. Die nachbenannten Bauarbeiten zur Verlängerung der Verladerampe im Rangirbahnhof Karlsruhe sollen im Wege öffentlicher Verdingung vergeben werden, und zwar etwa:

- 300 cbm Bodenausschachtung,
- 163 cbm Fundamentmauerwerk aus Bruchsteinen,
- 106 cbm Schichtenmauerwerk,
- 5 cbm Quadermauerwerk,
- 150 qm hammerrecht bearbeitete Sichtflächen,
- 106 lfd. m Aufbesserung für Herstellung einer Rollschicht.

Verdingungsanschlüsse, in welche von den Bewerbern die Einzelpreise einzutragen sind, werden auf der Kanzlei des Unterzeichneten, woselbst auch die Pläne und Bedingungen zur Einsicht aufliegen, auf Verlangen abgegeben.

Nach auswärts werden Zeichnungen und Bedingungen nicht versandt.

Die Angebote sind längstens bis zum **11. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr**, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bei mir einzureichen.

Karlsruhe, den 27. September 1897.  
Der Groß. Bahnbauinspektor.

## Bergebung von Bauarbeiten.

22. Die für die Erbauung von Arbeiterwohnhäusern Sofienstraße Nr. 75, sowie eines Schuppens für Feuerlöschgeräte mit Dienstwohnungen in der Nebenstraße erforderlichen

- Maurer-Arbeiten,
- Steinhauer-Arbeiten,
- Zimmer-Arbeiten und
- Blechnier-Arbeiten

sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Zeichnungen und Bedingungen können auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 92, eingesehen werden und sind die Angebote längstens bis

**Donnerstag den 7. Oktober d. J.,**  
**nachmittags 4 Uhr,**

dem Schluß der Ausschreibung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 27. September 1897.  
Städt. Hochbauamt.  
Strieder.

## Versteigerungs-Ankündigung.

31. Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse des verlebten Zimmermanns und zuletzt Privatiers **Joseph Rauch von K. Mühlburg** die nachbeschriebene Hofraithe am

**Mittwoch den 13. Oktober d. J.,**  
**Vormittags 9 Uhr,**

in dem ehemaligen Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

**N. G. B. XVIII. 3563.**

4 Nr 45 Meter Hofraithe und Hausgarten mit einem einstöckigen Wohnhaus mit gewölbtem Keller und Dachwohnung sowie einstöckigem Hinterbau und Schweinmälzen, im Stadttheil Mühlburg unter Nr. 45 an der Hardtstraße gelegen, einerseits neben Wirth Joseph Mehlum, andererseits neben der Maxauer Eisenbahn.

Schätzungspreis . . . . . 12 000 M.

Die Versteigerungsbedingungen können dahier eingesehen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 29. Sept. 1897.

Groß. Notar,  
Stellvertreter:  
Gekert.

32. **Wohnung von 6 Zimmern**, geräumig, mit Zugehör, in schöner Lage nächst der Stillingstraße, ist per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4, parterre.

# Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8—1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

## Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. Oktober 1897

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrod		240 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrod		18 Pfennig,
900 "		36 "
700 "	Schwarzbrod I. Sorte	21 "
1400 "	" I. "	42 "
700 "	" II. "	18 "
1400 "	" II. "	36 "
450 "	Kornbrod	14 "
700 "	"	19 "
900 "	"	28 "
1400 "	"	38 "

## Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. Oktober 1897

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch	per 1/2 Kilo	68 Pf.
Rindfleisch	" 1/2 "	64 "
Kalbsteif	" 1/2 "	68 "
Schweinefleisch	" 1/2 "	72 "
Sammelfleisch	" 1/2 "	60—64 Pf.

## Bekanntmachung.

3.1. Die diesjährige öffentliche Landesversammlung des Badischen Frauenvereins wird in **Staufen** stattfinden, als Zeit zu deren Abhaltung ist

**Donnerstag der 7. Oktober, Vormittags 1/2 10 Uhr,**

bestimmt worden.

Gegenstände der Berathung werden sein:

1. Vorlage der Rechnung des Centrallandesfonds für 1896.
2. Mittheilungen über den Dispositions- und Hilfsfond.
3. Bericht über die Thätigkeit des Vereins und seiner Zweigvereine während des Jahres 1896, mit besonderer Berührung einzelner Zweige desselben, insbesondere
  - a) der Abhaltung von Vorträgen, angeregt vom Frauenverein Schlingen,
  - b) der Förderung des Koch- und Haushaltungsunterrichts,
  - c) der Fürsorge für arme Kost- und Pflegekinder,
  - d) der Fürsorge für arme Wöchnerinnen,
  - e) der Benutzung der Volksbibliothek des Vereins.
4. Die Ausbildung der Frauen in der Krankenpflege mit besonderer Rücksicht auf ihre Mitwirkung bei der Verwundeten- und Krankenpflege im Kriegsfall, eingeleitet durch Herrn Oberst z. D. Stiefbold von Karlsruhe;
5. Die Landkrankenpflege, eingeleitet durch Herrn Medizinalrath Dr. Ritter in Lörrach;
6. Die Entwicklung des Frauenvereins Staufen, dargestellt durch ein Mitglied dieses Vereins;
7. Anträge aus dem Schooße der Versammlung.

Wir laden unsere Mitglieder zur Theilnahme an der Versammlung und alle für die Bestrebungen unseres Vereins sich Interessirenden zur Anwesenheit bei derselben ein.

Wir machen unsere Vereinsmitglieder noch besonders darauf aufmerksam, daß zum Besuche der Versammlung eine Fahrpreisermäßigung für die Benutzung der Eisenbahn gewährt wird, wenn sich die Besucher mit einem von uns auszustellenden Fahrchein bei den Eisenbahnschaltern ausweisen. Es wollen uns deshalb die Namen der Damen und Herren, für welche Fahrcheine ausgestellt werden sollen, zeitig gemeldet und der Tag der Abreise und der Rückkehr angegeben werden.

Karlsruhe, den 28. September 1897.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

## Bekanntmachung.

### Ortskrankenkassen.

Wir bringen den Kassenmitgliedern der hiesigen **Ortskrankenkassen** hiermit in Erinnerung, daß die Statuten der Kassen bei der Kassenverwaltung jederzeit unentgeltlich abgegeben werden.

Die Arbeitgeber und die Dienstherrschaften werden ergebensst ersucht, bei Anmeldungen von Versicherungspflichtigen sich die Statuten für letztere verabsorgen zu lassen.

Karlsruhe, den 29. September 1897.

### Generalsekretariat.

2.2.

## Fabrisk-Versteigerung.

**Freitag den 1. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,**

werden im **Auktionslokal Jähringerstraße 29** gegen baar versteigert:

2 schöne vollständige Betten mit französischen Bettstellen, 1 Bettstelle mit Kopf, 1 Büffet, 1 Spiegelschrank, 1 Vertico, 2 Ovalettische, 12 neue Wienerstühle, 6 Speisestühle, 1 Kommode, 1 Ankleidespiegel, 1 Schreibtisch, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, 1 Divan, 1 Kanapee, 2 Eckfauteuils, 1 Würfelautomat, 1 Spiegel, 1 Waschwange, 1 eiserner Herd, 1 schöne neue Tafelwaage mit Gewichten, 10 Kilo, feiner Buchstin, Kammgarn und Cheviot für Herren-Anzüge, Hosen, Reste für Knaben-Anzüge, wozu Liebhaber einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Pferde-Versteigerung.

2.1. **Montag den 4. Oktober d. J.,** Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Kasernenhofe in **Durlach** etwa 14 überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

## Pferde-Versteigerung.

2.2. **Mittwoch den 13. Oktober d. J.,** Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Hofe der alten Dragoner-Kaserne zu **Karlsruhe 81** überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

Beiertheim.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der gestern in der Nachlasssache der Landwirth **Georg Traub Wittwe, Christine geborene Fischer** von **Beiertheim** vollzogenen Liegenschaftsversteigerung auf die nachgenannten **Liegenschaften** der Schätzungspreis nicht geboten wurde, so werden dieselben am

**Freitag den 13. Oktober d. J.,**

Vormittags 9 Uhr,

in dem **Rathhause** in **Beiertheim** einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot erfolgt, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt.

Gemarkung **Beiertheim.**

**I. In ungetheilter Gemeinschaft zwischen der Erblasserin und ihren vier Kindern Anna, Katharina, Margaretha und Theresia Traub.**

1. L. B. Nr. 119.

7 Ar 43 Meter Hofrathhe und Garten im Ortseter, mit einem darauffolgenden zweistöckigen Wohnhause mit Balkenteller und Stallung unter einem Dach, einer querstehenden Scheuer mit Stall und besonderen Schweineställen, einerseits neben Augustin Braun, andererseits Karl Friedrich Mayer. Anschlag 13000 M.

**II. Der Erblasserin allein.**

2. L. B. Nr. 185.

3 Ar 97 Meter Wiesenland im Eichbäumle, einerseits Lehrer L. Müller Ehefrau, andererseits Heinrich Braun IV., Landwirth Ehefrau von Vilsach. Anschlag 4500 M.

3. L. B. Nr. 694.

9 Ar 87 Meter Ackerland,

**jetzt Bauplatz,**

im Oberdorf, einerseits Hieronymus Braun, andererseits Bürgermeister Braun, vornen stößt es auf die Verbindungsstraße und hinten auf Max Schähle Ehefrau. Anschlag 8000 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 28. September 1897.

Großh. Notar,

3.1. Stellvertreter: **Gkert.**

## Wohnungen zu vermieten.

— **Bernhardstraße 3**, nächst dem Durlacherthor, ist wegen halber ein ganzer Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern mit Aussicht in den Großh. Fasanengarten nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **parterre** oder **Klauprechtstraße 10** im 2. Stock zu erfragen.

— **Durlacher Allee 49** ist der 2. Stock mit 5-6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Veranda und sonstigem Zugehör sofort zu vermieten.

\*3.3. **Eitlingerstraße 43** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde so gleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*2.2. **Hirschstraße 80** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sowie eine große Mansardenwohnung von 3 Zimmern zu vermieten.

\*3.3. **Kaiser-Allee** ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres **Körnerstraße 2**, parterre, bei **Müsch.**

— **Kaiser-Allee 29** ist auf 1. Oktober eine Wohnung von zwei großen Zimmern und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten.

- Kaiser-Allee 29 sind der 2. und 4. Stock von je 4 geräumigen Zimmern auf Oktober zu vermieten.

- Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Burfladen.

\*3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 9 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten.

\*4.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche nebst allem Zugehör für 350 M. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

- Ostendstraße 2 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock und bei J. Gerstenacker, Nowacksanlage.

- Rudolfstraße 13 sind zwei sehr schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 großen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung im 3. Stock hat Balkon und Parquet im Wohnzimmer. Näheres parterre.

- Scheffelstraße 44a ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

- Schützenstraße, nächst dem Stadtgarten, ist der 3. Stock von 4 event. auch 6 schönen, freundlichen Zimmern, großer, schöner Küche nebst allem üblichen reichlichen Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 9, parterre.

- Waldstraße 8 ist eine schöne, freigelegene Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, per Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

- Winterstraße (Neubau), ohne Vis-à-Vis, sind der 4. Stock, bestehend aus drei, und der 1. Stock, bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25 im 1. Stock.

3.2. Winterstraße 4, nächst dem Stadtgarten, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, geschlossener großer Veranda, Badezimmer, Speisekammer etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\*2.2. Velfortstraße 8 ist eine herrschaftliche Hochparterrewohnung von 6 Zimmern, Badekabinett, Speisekammer, Küche und dem üblichen Zugehör mit oder ohne Stallung für 2 Pferde wegen Verletzung sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11 im 4. Stock.

- Eine geräumige, elegante Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und üblichem Zugehör ist in ruhigem Hause auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

- In schöner Lage, gegenüber Gärten, auf 1. Oktober zu vermieten: hübsche, große Wohnung von drei Zimmern, Mansarde, Kochgas, rückwärts Balkon, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts, nächst der Etilingerstraße.

- Wegen Bezug ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende, mit Balkon und Veranda versehene Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardtstraße 13, zwei Treppen hoch.

- In der Gartenstrasse, in der Nähe der Friedenstr., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern (2 nach der Straße gehend) nebst Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr.

- Eine schöne Wohnung in gesunder, freier Lage, im 2. oder 3. Stock, von 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör ist auf 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten: Kaiser-Allee 22 im 3. Stock.

- In der Gartenstraße, in der Nähe der Friedenstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im Laden.

- Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist an eine kleine bessere Familie von erwachsenen Personen ohne Kinder per 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 2a, parterre.

- Eine Wohnung von 5 Zimmern, sämtliche nach der Straße gehend, nebst möglichem Zugehör sind im 3. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 7 im Laden.

- Sofort oder später ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 8 im zweiten Stock.

\*6.2. In neu erbautem Hause Georg-Friedrichstraße 27 sind Wohnungen mit Balkons und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer.

- Steinstraße 29 - Videllplatz - eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit 2 Aufgängen, per 1. Oktober zu vermieten.

- Haus zu vermieten. Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

- Herrschafts-Wohnung Stefaniensstraße 59, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst allem Zugehör, Balkon, Veranda und Stallung für vier Pferde, ist auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- Wegen Verletzung ist im 3. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 3 im Laden.

- Herrschafts-Wohnung, in der Nähe des Stadtgartens, bestehend aus 6-8 großen Zimmern, Bad, Speisekammer, nebst Zugehör, Balkon, Veranda, ganz zeitgemäß eingerichtet, schöner Garten, auf Wunsch auch Stallung auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock von 10-12 und 2-4 Uhr.

- Uhlandstraße 4 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 d, Café Bauer.

- Wohnung zu vermieten. 5.3. Rudolfstraße 3 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstr. 27, parterre.

- Winterstraße 6, nächst der Etilingerstraße, ist die 2. Etage von 4 hochsein ausgestatteten Zimmern, Bad, Balkon, 1 oder 2 Mansarden sofort zu vermieten. Näheres parterre.

- Karl-Wilhelmstraße 24 und 26 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör (ohne Vis-à-vis), der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

- Kronenstraße 16 ist ein schöner Laden mit anstoßenden 3 Zimmern, Badezimmer und Zugehör, sowie hellen Kellerräumen, mit besonderm Eingang, ferner der 3. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 24 im 1. Stock.

- Wohnungen zu vermieten. - Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock links oder im Haus selbst.

- Bahnhofstraße 28 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Veranda per sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden.

**Kaiserplatz.**

Amalienstraße 87 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche und reichlichem Zugehör, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 15 im Kontor.

**Neubau**

Ecke der Winter- und Marienstraße sind noch folgende Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten:

- 1. Stock: 3 Zimmer,
- 3. Stock: 4 Zimmer mit Bad,
- 4. Stock: 2 Zimmer.

Näheres Werderplatz 39, parterre.

**Wohnung zu vermieten.** - Eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badeinrichtung, 1 bis 2 Mansarden und allem Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 14, parterre.

**Georg-Friedrichstraße 31**

sind hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilungen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Bureau Durlacher Allee 25. 10.9.

**Laden zu vermieten.**

- Kaiser-Allee 29 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten. 2.2.

**Der Laden**

Karl-Friedrichstraße 20 ist auf 1. April 1898 ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

In feiner Geschäftslage ist ein sehr geräumiger, heller

**Laden, für Damen-Confection**

vortrefflich geeignet, auf 1. April 1898 zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 6794 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zu mieten gesucht.**

2.2. Ein Beamter ohne Kinder sucht eine ruhig gelegene Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern auf 1. November zu mieten. Offerten unter Nr. 6899 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**

2.2. Kaiserstraße 187, bei der Herrenstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer oder Wohnung und Schlafzimmern, fein möbliert, sofort zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

3.2. Ein freundliches Zimmer ist mit guter Pension an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im Vorderhaus, 3. Stock.

\*2.2. Ein elegantes Zimmer mit zwei Fenstern ist sofort zu vermieten: Gottesauerstraße 13, parterre.

\*2.2. Müppurrerstraße 68, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmern) an 1 oder 2 Herren event. auch ein Zimmer sogleich zu vermieten.

\*2.2. Ein schön und gut möbliertes Zimmer, nach der Lammstraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, Filiale Käppele, eine Treppe hoch links.

\*2.2. Blumenstraße 27, neben dem Krokobil, ist ein schönes, möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

= 4892 =

# E. Lorenz,

pract. Zahnarzt,  
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

\*2.2. Hirschstraße 15, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Waldhornstraße 26, 2 Treppen, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen jungen Kaufmann oder Beamten zu vermieten.

\*2.2. Ein gut möbliertes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit ganzer Pension sofort billig zu vermieten: Lammstraße 7 d, Eingang Thurnstraße 7 d, drei Treppen hoch (Café Bauer).

\*2.2. Lessingstraße 19 ist zwei Treppen hoch ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

— In ruhigem, gutem Hause sind zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), event. auch einzeln zu vermieten. Näheres Friedensstraße 22, zwei Treppen hoch.

\*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer, wovon eines mit Klavier, sind zusammen oder einzeln zu vermieten: Marienstraße 32 im 3. Stod.

2.2. Blumenstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit ganzer Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Ein fein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 40, 3. Stod.

6.5. Zwei schön und gut möblierte Zimmer sind einzeln mit vorzüglicher Pension sofort zu vermieten: Akademiestraße 39 im 2. Stod.

3.3. Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 7, parterre.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 7, parterre links.

2.2. Ruppurrerstraße 88a ist im 4. Stod ein gut möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht sofort oder auf 1. Oktober billig zu vermieten.

\* Kaiserstraße 227 sind im 2. Stod des Hinterhauses zwei möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

\*2.1. Lessingstraße 15 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

\* Marienstraße 26 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Waldstraße 28, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Waldhornstraße 62 ist im 4. Stod ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 34 im 3. Stod.

\* Ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Wilhelmstraße 34, 4. Stod rechts.

\* Mansardenzimmer, gut möbliert und heizbar, ist sofort an ein solches Mädchen zu vermieten. Zu erfragen Kurvenstraße 26 im 2. Stod.

\* Lessingstraße 40 ist im 3. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer um annehmbaren Preis sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod daselbst.

\* Ruppurrerstraße 22, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.1. Bismarckstraße 71, in der Nähe der Westendstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer, nach den Gärten gehend, sofort oder später zu vermieten.

\* In schönster, freier Lage der westl. Kriegstraße, in besserem Hause, ist ein hübsch möbliertes Wohnzimmer mit Schlafkabinett, parterre, mit eigenem Eingang, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kriegstraße 74, parterre.

\* In schönster, freier Lage sind einige hübsch möblierte Zimmer mit Balkon, auf Wunsch mit guter Pension, sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 4, drei Treppen hoch rechts.

Akademiestraße 71, eine Treppe hoch, dem Palais Douglas gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen zu Gebote.

**Möbliertes Zimmer**  
billig zu vermieten: Ruppurrerstraße 90a im 3. Stod.

## Griechische Weine in Karlsruhe!

eingeführt von

**Friedr. Carl Ott, Würzburg,** München und Hannover.

Die vorzüglichsten und edelsten aller Südweine,  
hervorragende Frühstücks-, Reconvalescenten und  
Krankenweine.

24.5. Preis von **Mk. 1.10** an die grosse Flasche  
nur bei

**den Herren Carl Roth, Hofdroguerie,  
und Victor Merkle.**

6.2.



General-Vertreter und Niederlage:  
**Karl Baumann, 20 Akademiestrasse.**

Ueber 500 Flaschen-Niederlagen und 50 Ausschankstellen.

Special-Offerte:

Span. Portwein M. 1.50	pr. 1/2 Fl.
Sherry	„ 1.50

Ausführliche Preisliste ca. 60 Sorten, Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Marsala, Vino, Vermouth, franz. Cognacs etc. enthaltend, zu Diensten.

## Für die feine Küche! Für den feinen Tisch!

3.2.

# I<sup>a</sup> Tafelbutter

aus pasteurisierter Milch und frei von allen Bakterien, ohne jeden Farbzusatz.

**Feinstes Aroma. Größte Haltbarkeit.**

Product der Molkereigenossenschaft Fulda-Lauterbach.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei

## Carl Hager, Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
Telephon 358.

10.10.

## Für Vogelfreunde!

Schiffer's Singvögel für Canarienvögel.

Schiffer's Spezialfutter für Deutsche Finken.

Schiffer's Prachtvögel für Exoten.

Schiffer's Papageienfutter etc. etc.

Schiffer's Universalfutter Nr. 1.

Schiffer's Drosselfutter Nr. 2.

Schiffer's Eipräparat (Aufzuchtfutter).

Schiffer's Eierbrot, Leckerbissen für alle Vögel.

Schiffer's Insectenleim nebst Milbenfänger.

Schiffer's präparierter Vogelsand.

Schiffer's Flosca (Futter für Goldfische).

Schiffer's Gratis-Broschüren über Vogelpflege und Preisverzeichnisse verlange man in den Niederlagen.

Niederlage bei: **Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.**

Die Gewissheit, seine Vögel richtig und naturgemäss zu füttern, hat man beim Verbrauch von

**„Schiffer's Vogelfutter“.**

Preisgekrönt mit goldenen u. silbernen Medaillen, fachmännisch zusammengesetzt und in Packeten und Säckchen verpackt.

Verkauf zu Originalpreisen.  
Schutzmarke: „Vogelnest“.  
Alleinige Fabrikanten:

## Schiffer & Co., Köln,

Vogel- u. Vogelfutter-Grosshandlung.

\* Herrenstraße 5 ist 2 Treppen hoch ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

**Zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten.**

Kriegstraße 40, eine Treppe hoch, sind 2 sehr schöne Zimmer (Salon und Schlafzimmer), dem Markgräflichen Garten gegenüber, unmöbliert an einen bessern Herrn auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Einzug zwischen 9 u. 11 Uhr Morgens. Näheres im Cigarrenladen.

**\*2.2. Zu vermieten**

ein gut möbliertes Zimmer: Schützenstraße 9, parterre.

**\*5.5. Zu vermieten**

möbliertes Salon und Schlafzimmer in ruhigem Hause, freier Lage am Adellplatz: Steinstraße 19 im 3. Stod.

**Zimmer**, sehr hübsch möbliert, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 16, zwei Treppen hoch.

**\*3.2. Zimmer mit Pension**

sind Akademiestraße 65 im 2. Stod per 1. Oktober zu vermieten.

**Leeres Mansardenzimmer**

wird unentgeltlich an eine anständige Frauensperson gegen kleine Verrichtung häuslicher Arbeiten abgegeben. Näheres Rüppurrerstraße 6 im 2. Stod.

**2.2. Eine Mansarde**

für einen Hausburschen wird in der Nähe der Bestendstraße zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Unmöbliertes, großes Parterrezimmer**

im Hinterhaus ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 20, parterre.

**Hirschstraße 10,**

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen 2 Etlegen hoch.

**Einmalig möbliertes Zimmer**

sind zu 10 Mk. monatlich zu vermieten: Gottesauerstraße 29.

**Stallungen zu vermieten.**

\*2.2. Friedenstraße 9 sind schöne Stallungen für 2-4 Pferde mit Burschenzimmer und ev. Remisen sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Zimmer gesucht,**

möbliert und unmöbliert.  
Karlsruher Wohnungsnachweis,  
Kondellplatz.

**Ein trockener Magazinraum**

(parterre) wird in der Nähe der westlichen Sofienstraße gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Stallung gesucht.**

\*2.2. In der Nähe der Bestendstraße wird ein Stand für 1 Pferd zu mieten gesucht. Offerten an Lieutenant von Weber.

**Dienst-Anträge.**

\*3.3. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird auf 1. Oktober in Stelle gesucht. Näheres Luisenstraße 47 im 1. Stod.

\*2.2. Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, wird gesucht: Werderstraße 100, 4. Stod links.

Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel gesucht, sowie ein Mädchen für Hausarbeit für sofort. Näheres zu erfragen Kondellplatz 1 im Laden.

\* Gesucht wird ein Mädchen für Hausarbeiten: Seiffingstraße 15 im 2. Stod.

Zu Folge großer Abschüsse im Großh. Wildpark lasse ich von heute ab in einem Extra-Stande auf dem Wochenmarkte

**prima Dam- und Edelmwild**

anshauen zu folgenden Preisen:

Ziemer	per Pfund	70	Pfg.
Schlegel	" "	70	Pfg.
Bug	" "	50	Pfg.
Ragout	" "	40	Pfg.

**C. G. Frey Nachf.**

**Molkerei zur Butterblume**  
empfiehlt hochfeine  
**Süßrahm-Tafelbutter**  
und Kochbutter  
in stets frischer Waare.  
Kreuzstraße 17. Amalienstraße 53. Schützenstraße 63 a.

**Baden-Badener Mineralbrunnen,**  
angenehmstes u. erfrischendstes Tafelgetränk.  
Mineralwassergesellschaft  
**Dr. Holdermann & Beutienmüller,**  
Baden-Lichtenthal.  
Alleinvertreter für Karlsruhe Otto Dorner, Karlsruhe, Adlerstr. 2a.  
Verkaufsstellen befinden sich bei:  
Baumann, Kreuzstraße 10.  
H. Haas jr., Hirschstraße 31, Telephon 360.

**Baumann's Capilloferin.**  
Capilloferin-Haarwasser Flasche M. 1.80 und 3.—,  
Pommade Topf M. 1.— und 2.—  
ist von ärztlicher Seite als erprobtes und sicher wirkendes Mittel gegen Haarkrankheiten, Haarausfall und Schuppenbildung anerkannt und empfohlen.  
In Karlsruhe zu beziehen bei: Otto Holzmann, Kaiserstr. 144,  
J. Merz, Kaiserstr. 107, Carl Roth, Großh. Postfachamt, Emil Schwanz,  
gegenüber dem Hauptbahnhof, D. Wärther in der Kaiser-Passage.  
50.47. **J. Baumann, Baden-Baden.**



### Dienst-Anträge.

\* Ein fleißiges Mädchen wird für ständig oder zur Aushilfe gesucht: Marienstrasse 3, parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeiten versteht, wird gegen hohen Lohn sofort gesucht: Kaiser-Allee 61, parterre.

\* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt ein junges, einfaches Mädchen, wozüglich vom Lande. Näheres Markgrafenstrasse 40, Seitenbau links, parterre.

\*21. Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Ludwig-Wilhelmstrasse 11, parterre.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet auf 1. Oktober gute Stelle. Sich zu melden: Beiertheimer Allee 26, eine Treppe hoch.

— Auf 1. Oktober wird eine Herrschafts-Köchin und ein besseres Kindermädchen gesucht: Hirschstrasse 51 b im 2. Stock.

### Dienst-Gesuche.

\*23. Eine Köchin und ein besseres Zimmermädchen suchen zum 1. oder 15. Oktober Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 6854 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stellung als Zimmermädchen oder angehende Jungfer auf 1. oder 15. Oktober. Offerten unter Nr. 6933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kapital-Gesuch.

Eine gute II. Hypothek von 20000—30000 Mark wird von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6942 an das Kontor des Tagblattes.

### Hypotheken-Gesuch.

— Auf 1<sup>o</sup> Objekte in bester Lage der hiesigen Stadt werden von pünktlichem Zinszahler je 22000 Mk. und 35000 Mk. als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 6777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kapital-Gesuch.

\*22. 3000—4000 Mark werden von einem soliden Geschäftsmann gegen gute Sicherheit und guten Zins zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 6879 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### \*127. Tüchtige Leute

auf Herrenstoffe gesucht. Mittel nicht nötig. Verdienst sehr groß. Existenz dauernd. Briefe erbeten M. 3 postlagernd Weissenhorn.

### 54. Stellen finden:

Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, Kellnerinnen, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstrasse 69.

### \* Eine selbstständige Köchin

wird sogleich gesucht: Ritterstrasse 10/12 im Laden links zu erfragen.

### Ein Kindermädchen

zu einem Kinde gesucht. Näheres Bähringerstrasse 49 im zweiten Stock. 2.2.

### Ein gesundes, kräftiges Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und die vorkommenden häuslichen Arbeiten mitbesorgt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstrasse 56 im 4. Stock. 3.2.

— Eine gewandte, fleißige

### Kellnerin

kann sogleich oder später eintreten gegen hohen Lohn. Näheres Wilhelmstrasse 14.

### — Aushilfskellnerin-Gesuch.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin für Sonntage und für Festlichkeiten gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres Wilhelmstrasse 14.

\* Gesucht werden für ständig

### 2 tüchtige Aushilfskellnerinnen

für Sonntags. Zu erfragen in der Linde in Wühlburg.

# Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86/88 Kaiserstrasse 86/88,

empfehlen in grosser Auswahl

ihre Neuheiten in

## Herbst- u. Winter-

# Damenkleider- Stoffen

in

## Wolle u. Seide.



Musgrave's

## Irische Original-Ofen

(Permanentbrenner).

Sparfamer Verbrauch. Feine Regulierung.

Alleinverkauf und Lager bei

Architekt G. Zinser,  
Sofienstrasse 88.

21.

# Zur gefälligen Notiz!

Mein Herren-Maassgeschäft befindet sich von heute an

**Ecke der Kaiser- u. Waldhornstr. 25,  
1. Etage.**

Gleichzeitig erlaube mir den Eingang von Neuheiten für die **Herbst- und Wintersaison** in

## deutschen und englischen Stoffen

in größter Auswahl anzuzeigen.

### Die Anfertigung feiner Herren-Garderobe nach Maass

geschieht unter Leitung eines vorzüglichen Zuschneiders in sorgfältigster Ausführung und werden elegante Façon und beste Arbeit und Zuthaten garantiert.

Durch große Ersparniß der Ladenmiethe bin ich in der Lage, trotz meiner seitherigen niedern Preise von jetzt ab noch bedeutend billiger liefern zu können.

Ich unterhalte stets großes Lager in Stoffen von mittleren bis zu den feinsten Qualitäten.

Stoffe werden auch meterweise billigt abgegeben.

Muster oder persönliche Offerte stehen jederzeit gerne zu Diensten.

## A. Berwanger,

Maassgeschäft für feine Herren-Garderobe,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 25,

1. Etage.



# Geschäfts-Gröffnung.

Hiermit beehre ich mich, dem verehrl. Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich in den ersten Tagen des Monats Oktober d. J. das seither von Herrn **Ferd. Leidig, J. B. Klingele** Nachfolger, **Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße**, betriebene

## Colonialwaaren- und Delicatessgeschäft

unter der Firma

## Gustav Merkel, vorm. J. B. Klingele,

wieder eröffnen werde.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen werde ich mein Geschäft der Neuzeit entsprechend auf's Beste ausstatten, um allen Anforderungen gerecht werden zu können.

Mich der Hoffnung hingebend, von Seiten des verehrl. Publikums reichliche Unterstützung zu finden, werde ich es mir stets angelegen sein lassen, durch aufmerksame, reelle Bedienung und mäßige Preise mir die Zufriedenheit meiner werthen Abnehmer zu erhalten.

Hochachtungsvoll

## Gustav Merkel, vorm. J. B. Klingele,

**Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße.**

## Café Nowack.

Empfehle einen vorzüglichen neuen **Rappoltswiler**, auch bringe ich meine geräumigen Lokalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten empfehlend in Erinnerung

**Franz Schmierer,**  
3.2. Restaurateur.

## Restaurant zum Löwenraden, Kaiser Wilhelm-Passage,

empfehle einen guten Mittagstisch im Abonnement von 60 Pfg. an, reichhaltige Abendkarte, ff. Münchener Kindl-Bier vom Faß, 4 Deziliter 13 Pfg., mache besonders auf das helle Münchener Bier aufmerksam, reine, badische Weine. Aufmerksame Bedienung. Auch wird Flaschenbier abgegeben, die Flasche zu 25 Pfg. frei in's Haus, täglich frisch abgefüllt.

Hochachtungsvoll  
**Gottl. Ehret.**

## Zum Franziskanerkeller. Heute wird geschlachtet.

Ausschnitt eines feinen Stoffes Lagerbier, Exportbier, hell, in Flaschen, aus der Brauerei A. Brink, garantiert reine Weiß- und Rothweine, gleichzeitig empfehle ich einen kräftigen Mittagstisch von 60 Pfg. an.

**Peter Weber.**

Gegen chronischen Zuckerschlag bei Kindern und Erwachsenen tausendf. ärztlich erprobtes Mittel.  
18.15. Stern-Apothek in Cassel.

## Offenbacher Lederwaarenfabrik

von

## J. G. Höfle,

Kaiserstraße 122,

empfehle ihre eigenen Fabrikate sämtlicher Arten Reisekoffer, Handkoffer, Hand- und Reisetaschen, Damentaschen, Damen-Courirtaschen, sämtliche Portefeuillewaaren etc. etc.



Anfertigungen nach  
Angabe prompt.

Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Holz-koffer.

Rohr-koffer.

## Höhere Handelsschule,

Landau (Pfalz).

10.8.

Staatl. konzess. und beauftragte Fachschule.

Beginn des Schuljahres 1897/98 am 13. October er. (Eintrittstag).

Abtheilung A. Vorbildung von Jünglingen für kaufm. und gewerbliche Berufsweige.

Abtheilung B. Fortführung des Kurses A. unter besonderer Berücksichtigung der neueren Sprachen und der kaufm. Fachwissenschaft.

Vorbereitung auf das Einjährig-Freiwilligen-Examen.

Abtheilung C. Halbjähriger Handelskurs für genügend vorgebildete Kaufleute und Gewerbetreibende.

Das mit der Schule verbundene Pensionat befindet sich wie die Schule im städt. Gebäude. Gute Verpflegung. Fachmännische Aufsicht.

Prospekt und Referenzen durch die

Direktion: **A. Harr.**